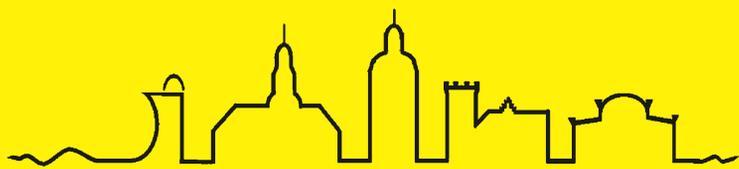


Ronneburger Anzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Ronneburg und den
Ortsteilen Grobsdorf und Raitzhain

Internet: www.ronneburg.de

Jahrgang 34 | Freitag, 17. November 2023 | Nummer 11

Kostenpflichtig: Abo 0,70 Euro; Freiverkauf: 1,00 Euro



Foto: Stadtverwaltung Ronneburg

Beschlüsse von
Ausschüssen

Seite 5

Baumschnittsaison
hat begonnen

Seite 9

B-Plan
„Gewerbestandort Grobsdorf“

Seite 11

Die Bürgermeisterin informiert

Liebe Leserinnen und Leser,

über dem „Deutschen Reichstag“ in Berlin steht „Dem Deutschen Volke“! Fremde Fahnen werden ohne Genehmigung über unseren Gebäuden geschwenkt und das stolze „Brandenburger Tor“ ist auf ewig verdorben, so scheint es. Das beunruhigt mich. Darf man noch sagen, dass man sich als Deutscher fühlt, weil man nach hunderten von Jahren gültigen Tugenden und Werten wie Fleiß, Arbeits- und Ordnungsliebe, Anstand, Respekt und Hilfsbereitschaft anderen Menschen und fremdem Eigentum gegenüber sowie Verantwortungsbewusstsein erzogen wurde, gelebt hat und unsere Eltern und Großeltern in der Nachkriegszeit Deutschland zu einer der führenden Nationen in der Welt gemacht **hatten**?

Ja, das traue ich mir. Ich bin Ronneburg. Das liegt in Thüringen und in Deutschland. Ich bin im Osten geboren und mit meiner Heimat nun mehr als 64 Jahren verbunden, wie Sie alle auch. Und: Meine Rechnungen habe ich seit 42 Jahren immer selbst bezahlt!

Meine Aufgabe ist es seit fast 12 Jahren Kommunalpolitik zu machen, für Ordnung und Sicherheit in der Stadt zu sorgen. Das wird immer schwerer. Ich bin weder für Landespolitik noch für Bundespolitik angetreten und verantwortlich. Die Entscheidungsträger, nämlich die gewählten Stadträtinnen und Stadträte Ronneburgs, haben mit mir gemeinsam Beschlüsse für die Bürgerinnen und Bürger Ronneburgs und seiner Ortsteile fast immer einstimmig gefasst. Eine Parteilaisson hat hier keine Rolle gespielt auf Kommunalen Ebene, auch wenn manchmal die Ziele der einzelnen Fraktionen unterschiedlich sein



von links nach rechts: Heinz Klügel, Carsten Steffens, Serafin Trinkler, Ulli Schäfer

Bild: Stadtverwaltung Ronneburg

mögen. Eine gesunde Streitkultur in Ausschuss- und Stadtratssitzungen prägen das Bild unserer Kommunalpolitik in Ronneburg. Die meisten Stadträte sind parteilos und fühlen sich in ihren von den Mitbürgerinnen und Mitbürgern gewählten Fraktionen wohl. Und das finde ich seit 11 Jahren gut. So muss das auch sein. Wer streitet kommt nicht vorwärts und hemmt die Entwicklung.

Die Stimmung in unserem Land ist derzeit so mies, dass man jeden Tag nur noch den Kopf schütteln kann. Die Menschen können nicht verstehen, warum Milliarden ins Ausland geschickt werden und Millionen für unser Land und seine Menschen nicht übrig



(<https://polizei.thueringen.de/landespolizeiinspektionen/bereitschaftspolizei/pmk>)

Die Bürgermeisterin informiert

bleiben. Lieben uns diese Länder deshalb mehr, wenn wir ihnen dieses Geld geben? Wer verdient an den Milliarden? Respektieren die Gäste mit uns fremder Kultur immer die Regeln in unserem Land? Wo kommen diese Milliarden denn her? Wird das gedruckt oder sind das Steuergelder? Wer kontrolliert denn die ganzen Aufbauhilfen?

Wie wäre es denn mit freien Kita-Plätzen und einer warmen, kostenlosen Mahlzeit in den Schulen für alle Kinder?

Ich kann meinen Bürgerinnen und Bürgern diese Fragen nicht mehr beantworten. Ich weiß nur, dass wir als Kommune knappes Geld haben uns zu verwalten. Die Stadträte raufen sich jedes Jahr in der Haushaltsdiskussion, die nun bald wieder beginnt, die Haare, damit wir einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen können, um freiwillige Leistungen nicht einschränken zu müssen. Gott sei Dank soll nun das Vergabegesetz in Thüringen reformiert werden. Um der Bürokratie zu Leibe zu rücken, müssen noch viel mehr Standards abgebaut werden.

Das spart uns Zeit und Geld bei fehlendem Personal. Ich freue mich jedenfalls, dass mit Unterstützung der Horschstiftung die Projekte im Ideenhaus angelaufen sind und durch die Stiftung finanziert werden können. Das Haus wird immer mehr mit Angeboten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gefüllt. Alles braucht eben seine Zeit. In Ronneburg ist kulturell immer was los und es ist für Jeden was dabei. Das hoch gelobte Konzert der Vogtlandphilharmonie im September, Drachen- und Familienfest, der Tag des Offenen Denkmals, die Kaninchen- und Vogelausstellung in der Bogenbinderhalle am 4. und 5. November mit 1300 Kaninchen und 150 Ziervögeln aller

Kontinente, für die sich mehr als 1000 Besucher schon am Samstag interessierten. Züchter aus Österreich stellten aus und Ehrengast Jeff Hardin reiste sogar aus den USA an. Beste Jungzüchterin Serafin Trinkler aus Eisenberg nahm die Auszeichnung und Glückwünsche vom Schirmherrn Ulli Schäfer, Landratskandidat für die CDU im Landkreis Greiz für die kommende Landratswahl 2024, entgegen.

Schade, dass die Begegnungsstätte in Raitzhain derzeit aufgrund von maroden Leitungen nicht nutzbar ist. Wir arbeiten dran.

Und das Jahr ist noch nicht zu Ende. Das Polizeimusikkorps erfreut uns am 29.11.2023 von 17:00 bis 19:00 Uhr im Großen Saal des Schützenhauses, die Seniorenweihnachtsfeier am 13.12.2023 ist vorbereitet und das beliebte Pyramidenfest öffnet wie gewohnt seine Tore am 2. Adventswochenende in der Bogenbinderhalle.

Hier Vorort müssen wir die Menschen unterstützen. Nur wenn wir unseren Gemeinschaftssinn und unsere Solidarität erhalten, dreht sich für uns die Welt ein Stück angenehmer in dieser unruhigen Zeit.

Wir müssen nicht kriegsbereit werden, sondern verteidigungs- und friedensbereit. Ich kann nicht verstehen, warum es im 21. Jahrhundert Kriege geben muss und so viel Leid über die Zivilbevölkerung gebracht wird, egal welcher Religion und Herkunft.

Ich wünsche Ihnen deshalb eine friedvolle und besinnliche Adventszeit.

*Ihre Bürgermeisterin
Krimhild Leutloff*



Die Bürgermeisterin informiert**Volkstrauertag**

Die Stadt Ronneburg ehrt aus Anlass des Volkstrauertages am **Sonntag, dem 19.11.2023**, die in Kriegen Gefallenen, aus ihrer Heimat Vertriebenen, politische sowie Opfer der Willkür.

Die Gedenkveranstaltung beginnt am **Sonntag, dem 19. November 2023, um 11:00 Uhr**, auf dem Friedhofsvorplatz an der Gedenkstätte für die Opfer des Ersten Weltkrieges.

Zur Teilnahme aufgerufen sind die Stadträte, Ortsparteigruppen, Vereine, Verbände sowie die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ronneburg.

*Leutloff,
Bürgermeisterin*

(Foto: Klaus Kammel)

**Ein Baudenkmal wird 100 Jahre**

Auf dem Vorplatz des Ronneburger Friedhofes steht ein Baudenkmal mit einer besonderen Bedeutung. Alle Ronneburger kennen es, das „Kriegerdenkmal“.

Jährlich am Volkstrauertag, findet eine Kranzniederlegung, zu Ehren der in den beiden Kriegen Gefallenen und der Opfer von Gewaltherrschaft in allen Ländern, statt.

Die Stadtverwaltung hat das „Geburtstagskind“ rechtzeitig einer Verschönerungskur unterzogen. Damit wurde nicht nur der optische Zustand ins richtige Licht gesetzt, sondern auch der richtige Schritt zur Erhaltung von Bau- und Kunstdenkmälern in unserer Stadt eingeschlagen.

*Leutloff
Bürgermeisterin*

„Die Durchsetzung von Rechtsstaatlichkeit ist eine elementare Voraussetzung für ein friedliches Miteinander.“

WOLFGANG SCHNEIDERHAN

„Für uns Deutsche bedeutet es, dass unser Totengedenken mit Bezug zu den Weltkriegen eine Mahnung ist. Die Toten – der vergangenen wie der aktuellen Kriege – zeigen uns, wie fragil der europäische Frieden ist und wie wichtig es ist, sich aktiv gemeinsam für den Frieden zu engagieren, Vorurteile abzubauen und freiheitliche und menschenwürdige Lebensbedingungen dort zu erkämpfen, wo es sie nicht gibt, und sie dort zu verteidigen, wo sie angegriffen werden.“

*Auszug aus dem Geleitwort von
WOLFGANG SCHNEIDERHAN, Präsident des Volksbundes
Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.*

(Quelle: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.)

Amtliche Bekanntmachungen

■ Beschlüsse der 19. Sitzung des Bauausschusses am 12. Juli 2023

Ort: Rathaus, Sitzungszimmer

Beginn: 18:00 Uhr | **Ende:** 18:38 Uhr

anwesende Stadträte: Frau Leutloff, Herr König, Herr Schneider in Vertretung für Herrn Oertel, Herr Patz, Herr Seidemann, Frau Volkmann Vertretung für Herrn Senf, Herr Stark, Herr Gewohn, Herr Köhler,

entschuldigt fehlend: Herr Oertel, Herr Senf

unentschuldigt fehlend: ./.

Gäste: Herr Lindig, Herr Meyer, Herr Ruderisch

Protokollantin: Frau T. Zender

Zu TOP 1.03.: Bestätigung Protokoll der 18. Sitzung vom 14.06.2023 (ÖT)

Beschluss-Nr.: BA-1.03/19/2023

Die Mitglieder des Bauausschusses bestätigen das Protokoll der 18. Sitzung vom 14.06.2023 (ÖT).

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 9/6 : 0 : 3

Zu TOP 1.04.: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Bauvoranfrage „Balkonanbau“ Badergasse 25, Gemarkung Ronneburg, Flur 1, Flurstück 1829

Beschluss-Nr.: BA-1.04/19/2023

Der Bauausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage „Balkonanbau“ Badergasse 25, Gemarkung Ronneburg, Flur 1, Flurstück 1829.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 9/0 : 9 : 0

Zu TOP 2.02.: Bestätigung Protokoll der 18. Sitzung vom 12.07.2023 (NÖT)

Beschluss-Nr.: BA-2.02/19/2023

Die Mitglieder des Bauausschusses bestätigen das geänderte Protokoll der 18. Sitzung vom 12.07.2023 (NÖT).

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 9/6 : 0 : 3

Zu TOP 2.03.: Vergabe Ertüchtigung Umleitungsstrecke Paitzdorfer Straße (Ausbau Wirtschaftsweg Paitzdorfer Straße, Stadt Ronneburg)

Beschluss-Nr.: BA-2.03/19/2023

Der Bauausschuss der Stadt Ronneburg beschließt den Auftrag zum Ausbau Wirtschaftsweg „Paitzdorfer Straße“ in Asphaltbauweise an die Firma STRAKOSA Straßenbau Koppisch und Sachse GmbH, Industriering 9/1, 04626 Schmölln/Nitzschka zu vergeben.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 9/9 : 0 : 0

Zu TOP 2.04.: Vergabe Nachtrag Tiefbau Paitzdorfer Straße – Bahnquerung (Stadt Ronneburg, Paitzdorfer Straße – Kreuzung Bahnübergang)

Beschluss-Nr.: BA-2.04/19/2023

Der Bauausschuss der Stadt Ronneburg beschließt den Auftrag zur Baumaßnahme Stadt Ronneburg, Paitzdorfer Straße – BT 2 Straßenbeleuchtung + anteilig BT 3 Gleisbau sowie anteilig BT 0 gemeinsame Leistungen

an die Firma Lasch GmbH Zwickau Gleis-, Hoch- und Tiefbau, Reichenbacher Straße 146 a, 08056 Zwickau zu vergeben.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 9/9 : 0 : 0

Zu TOP 2.05.: Vergabe Straßenreinigung – Dienstleistungsvertrag (Durchführung der Straßenreinigung in 07580 Ronneburg)

Beschluss-Nr.: BA-2.05/19/2023

Der Bauausschuss der Stadt Ronneburg beschließt den Auftrag zur Straßenreinigung in der Stadt Ronneburg in Form eines zweijährigen Dienstleistungsvertrages (Laufzeit 01.08.23 bis 31.07.25) an die Firma GUD Geraer Umweltdienste GmbH & Co. KG, 07548 Gera zu vergeben.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 9/9 : 0 : 0

Zu TOP 2.06.: Vergabe Sanierung Straße Am Sommerbad – Änderung Oberflächenentwässerung (Sanierung Fahrbahn – Änderung Oberflächenentwässerung Am Sommerbad 9/11 in 07580 Ronneburg)

Beschluss-Nr.: BA-2.06/19/2023

Der Bauausschuss der Stadt Ronneburg beschließt den Auftrag zur Sanierung der Fahrbahn und Änderung der Oberflächenentwässerung Am Sommerbad bei Haus Nr. 9 und 11 in 07580 Ronneburg an die Firma TSW Tief- und Straßenbau Weida GmbH, Gräfenbrücker Straße 8, 07570 Weida zu vergeben.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 9/9 : 0 : 0

Zu TOP 2.07.: Vergabe Oberflächensanierung Straße der Einheit, Siedlung Zeitzer Straße (Straßeninstandsetzung durch doppelte Oberflächenbehandlung Straße der Einheit/Siedlung Zeitzer Straße)

Beschluss-Nr.: BA-2.07/19/2023

Der Bauausschuss der Stadt Ronneburg beschließt den Auftrag zur Straßeninstandsetzung durch doppelte Oberflächenbehandlung in der Straße der Einheit/ Siedlung Zeitzer Straße an die Firma Bausion Straßenbau-Produkte GmbH, Brehnaer Straße 15, 06188 Landsberg zu vergeben.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 9/6 : 1 : 2

Zu TOP 2.08.: Vergabe Erneuerung Straßenbeleuchtung Martin-Luther-Straße (Los 1 Elektroinstallation und Tiefbauleistungen [Bereich Schule])

Beschluss-Nr.: BA-2.08/19/2023

Der Bauausschuss der Stadt Ronneburg beschließt den Auftrag zur Erneuerung der Straßenbeleuchtungsanlage für die Martin-Luther-Straße in Ronneburg – Los 1 Elektroinstallation und Tiefbauleistungen (Bereich Schule) an die Firma MTT Hoch- und Tiefbau GmbH, Großbockaer Straße 1, 07589 Münchenbernsdorf zu vergeben.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 9/8 : 0 : 1

Amtliche Bekanntmachungen

Zu TOP 2.09.: Vergabe Brückenprüfung Neue Landschaft Brücken 1–7 (Prüfung von Ingenieurbauwerken in 07580 Ronneburg, Hauptprüfung nach DIN 1076, Brücken 01 bis 07 in der Neuen Landschaft)

Beschluss-Nr.: BA-2.09/19/2023

Der Bauausschuss der Stadt Ronneburg beschließt den Auftrag zur Durchführung der Brückenhauptprüfungen der Brücken 01 bis 07 in der Neuen Landschaft Ronneburg an die Firma SETZPFANDT Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG, Bahnhofstraße 49, 08523 Plauen zu vergeben.

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 9/9 : 0 : 0

Zu TOP 2.10.: Vergabe Brückenprüfung Unterm Schloss, Wiesenstraße und Mühlenstraße (Prüfung von Ingenieurbauwerken in 07580 Ronneburg, Hauptprüfung nach DIN 1076, Brücken Mühlenbach)

Beschluss-Nr.: BA-2.10/19/2023

Der Bauausschuss der Stadt Ronneburg beschließt den Auftrag zur Durchführung der Brückenhauptprüfungen der Brücken Mühlenbach in Ronneburg an die Firma SETZPFANDT Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG, Bahnhofstraße 49, 08523 Plauen zu vergeben.

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 9/9 : 0 : 0

T. Zender, Sitzungsdienst

■ Beschlüsse der 22. Sitzung des Finanzausschusses am 7. September 2023

Teilnehmer: gesetzliche Anzahl: 9

anwesende Mitglieder: 8

anwesend: Frau Leutloff, Frau Volkmann, Herr Schneider, Frau Zender, Herr Patz in Vertretung für Frau P. Vogel, Herr Ruderisch, Herr Meyer, Herr Hänel

entschuldigt fehlende: Herr Dresch (Stadtratsmandat zurückgegeben), Frau P. Vogel

unentschuldigt fehlende: ./.

Gäste: Herr Örtel, Herr Schumann, Herr Daum, Herr Schimmel, Herr Pietrock

Zu TOP 1.1.: Bestätigung der Tagesordnung

Beschluss-Nr.: FA-1.1/22/2023

Die Mitglieder des FA bestätigen die Tagesordnung (Öffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 8/8 : 0 : 0

Zu TOP 1.2.: Bestätigung Niederschrift 21. Sitzung (Öffentlicher Teil)

Beschluss-Nr.: FA-1.2/22/2023

Die Mitglieder des FA bestätigen das Protokoll der 21. Sitzung (Öffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 8/7 : 0 : 1

Zu TOP 1.4.: Jahresabschluss Kita „Krümelburg“ 2020

Beschluss-Nr.: FA-1.4/22/2023

Der Finanzausschuss bestätigt das geprüfte Ergebnis 2020 für den Haushalt der Kita „Krümelburg“. Die Einnahmen und Ausgaben belaufen sich auf 321.516,53 €. Der Zuschuss der Stadt beträgt 271.913,02 € bzw. 931,34 €/Kind u. Monat. Die Betreuungskosten für 2020 betragen 1.101,23 €/Kind und Monat. Im Durchschnitt wurden 24,33 Kinder in einem Monat betreut.

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 8/8 : 0 : 0

Zu TOP 2.1.: Bestätigung der Tagesordnung

Beschluss-Nr.: FA-2.1/22/2023

Die Mitglieder des FA bestätigen die geänderte Tagesordnung. (Nichtöffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 8/8 : 0 : 0

Zu TOP 2.2.: Bestätigung Niederschrift 21. Sitzung (Nichtöffentlicher Teil)

Beschluss-Nr.: FA-2.2/22/2023

Die Mitglieder des FA bestätigen das Protokoll der 21. Sitzung (Nichtöffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 8/7 : 0 : 1

Zu TOP 2.6.: Verschiebung Einführung § 2b UStG

Beschluss-Nr.: FA-2.6/22/2023

Der Finanzausschuss der Stadt Ronneburg beschließt die Übergangsfrist für die Umstellung auf den § 2b UStG auszureizen und die Umstellung zum 01.01.2025 vorzunehmen. Mit der Beschlussfassung entfallen die Gründe für die Geheimhaltung. Der Beschluss ist danach öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 8/8 : 0 : 0

Zu TOP 2.07.: Berufung Urteil Radonvorsorgegebiet

Beschluss-Nr.: FA-2.7/22/2023

Der Finanzausschuss beauftragt die Bürgermeisterin gegen das Urteil in der Angelegenheit Ausweisung der Stadt Ronneburg als Radonvorsorgegebiet in Berufung zu gehen. Mit der Beschlussfassung entfallen die Gründe für die Geheimhaltung. Der Beschluss ist danach öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 8/7 : 0 : 1

gez.: Örtel, Leiter Haupt-/Finanzverwaltung

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Kontaktverzeichnis Stadtverwaltung Ronneburg

Bürgermeisterin

Frau Krimhild Leutloff
Telefon: 036602/53613

Sekretariat

Telefon: 036602/536-0 oder -13
stadt@ronneburg.de

Haupt-/Finanzverwaltung

Telefon: 036602/53614
stadt@ronneburg.de

Personalverwaltung

Telefon: 036602/53619
personal@ronneburg.de

Sitzungsdienst

Telefon: 036602/53613
stadt@ronneburg.de

Kämmerei

Telefon: 036602/53623
stadt@ronneburg.de

Stadtkasse

Telefon: 036602/53622
stadt@ronneburg.de

Steuern

Telefon: 036602/53623
stadt@ronneburg.de

Buchhaltung

Telefon: 036602/53616
stadt@ronneburg.de

Einwohnermeldeamt

Telefon: 036602/53626
einwohnermeldeamt@ronneburg.de

Soziales/KITA/Wohngeld

Telefon: 036602/53626
einwohnermeldeamt@ronneburg.de

Standesamt

Telefon: 036602/53621
standesamt@ronneburg.de

Jugend/Öffentlichkeit/Wahlen

Telefon: 036602/53615
stadt@ronneburg.de

Bibliothek/Archiv

Telefon: 036602/23044
bibliothek@ronneburg.de

Ordnungsamt

Telefon: 036602/53618
ordnungsamt@ronneburg.de

Bauverwaltung/Verkehr/Hochbau/ Tiefbau/Umweltschutz

Telefon: 036602/53627
bauamt@ronneburg.de

Stadtplanung/Bauordnung/ Hochbau/Denkmalschutz

Telefon: 036602/53617
bauamt@ronneburg.de

Sondernutzung

Telefon: 036602/53629

Liegenschaften

Telefon: 036602/53628
stadt@ronneburg.de

Grünflächen/Bauhof/ Stadtreinigung/Forsten

Telefon: 0175/2758651
bauhof@ronneburg.de

Sommerbad/Sportzentrum/ Kegelbahn

Telefon: 0176/55849833
stadt@ronneburg.de

■ Für den Ernstfall

■ **Polizei/Notruf:** 110
**Feuerwehr/
Rettungsleitstelle:** 112

■ **Rettungsdienst/Notarzt:**
Nur in lebensbedrohlichen Fällen
über Notruf 112

■ **Notruf bei Vergiftungen:**
Gift-Informationszentrum Erfurt
Telefon: 0361/730730

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**
Telefon: 116117

■ **Telefonseelsorge Gera e.V.**
(kostenlos) Telefon: 0800/1110111

■ **„Schlupfwinkel“**
Sorgentelefon für Kinder und
Jugendliche (kostenlos)
Telefon: 0800/008080

■ **Frauen in Not, Gera**
Telefon: 0365/51390

■ **TEN Thüringer Energienetze
GmbH & Co KG:**
Störungsdienst Strom:
0800 686/1166 (24 Stunde)
TEAG Thüringer Energie AG
Kundenservice 03641/817-1111

■ **Gas:**
Gasversorgung Thüringen GmbH
(kostenlos) Telefon: 0800/6861177

■ **Wasser/Abwasser:**
Zweckverband
Mittleres Elstertal Gera
(Dienstzeit) Telefon: 0365/48700
(außerhalb der Dienstzeit)
Telefon: 0800/5888119

■ **Allgemeine Information:**
AWV Ostthüringen
Ebelingstraße 10, 07545 Gera
Telefon: 0365-83321 50

■ WICHTIGE INFORMATION!!!

■ Öffnungszeiten Rathaus:

Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr und
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr.

**Das Rathaus und die Bibliothek sind vom 27.12.
bis einschließlich 29.12.2023 geschlossen.**

Der Haupteingang ist wieder passierbar. Für das Standes- und Einwohnermeldeamt ist weiterhin grundsätzlich eine Vorab-Terminvereinbarung notwendig. Termine können während der Öffnungszeiten persönlich oder telefonisch vereinbart werden. Gern können Sie uns auch eine E-Mail an stadt@ronneburg.de mit Ihrem Anliegen und Ihrer Telefonnummer senden, wir rufen Sie umgehend zurück.

■ Öffnungszeiten Bibliothek:

Dienstag und Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Politik

■ Ronneburger Wähler Gemeinschaft

Wir möchten uns für das Interesse und die rege Teilnahme an unserer Info-Veranstaltung am 26.10.23 im Lokschuppen bedanken. Es war für uns ein gelungener Auftakt zur neu geplanten Wählergemeinschaft in Ronneburg/Raitzhain/Grobsdorf. Die offenen Gespräche und Anregungen für unsere Arbeit im Stadtrat waren sehr aufschlussreich und ideengebend. Wir werden das, was wir begonnen haben, auf jeden Fall fortführen und Sie auf dem Laufenden halten.



Im neuen Jahr freuen uns schon auf die nächste Info-Veranstaltung gemeinsam mit Ihnen.

Ihre Stadträte Jens Meyer, Rainer Schulze, Ingo Hänel, Michael Gewohn & Olaf Köhler

Ministerin bestätigt Handlungsbedarf

■ Antwort zum Thema Ärzteversorgung fällt ernüchternd aus

Greiz/Ronneburg. Den Ärztemangel in Ronneburg und in seinem gesamten Wahlkreis hatte MdL Christian Tischner schon im August während seiner Sommertour zum Thema gemacht. Zu einem gesundheitspolitischen Stammtisch hatten sich Ärzte, Zahnärzte, Pflegedienste und Apotheker getroffen, um mit Tischner und seinem Kollegen, dem gesundheitspolitischen Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Christoph Zippel, zu diskutieren. Das Fazit seinerzeit: Vorschläge der CDU liegen seit langem auf dem Tisch, doch notwendige Gesetzesänderungen und Beschlüsse werden durch die Landesregierung auf die lange Bank geschoben. Man will Studienplätze für Ärzte an der Universität Jena an Niederlassungen in Bedarfsregionen koppeln und durch schnellere Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse im medizinischen Bereich neue Fachkräfte für Thüringen gewinnen. Die Antwort der Thüringer Gesundheitsministerin auf die von Tischner versprochene Kleine Anfrage zur Thematik fiel inzwischen ernüchternd aus, so

Tischner. Man schiebt die Verantwortung auf die Kassenärztliche Vereinigung, da das Land hier nur ergänzend eingreifen könne. Im Bereich der haus- und kinderärztlichen Versorgung beständen Niederlassungsmöglichkeiten, die auch mit 60 000 € für Praxisgründungen unterstützt werden können. Zwar werde die zahnmedizinische Versorgung als gut eingeschätzt, dies könne jedoch im Zuge der Altersentwicklung bald ganz anders sein. „Die Landesregierung muss die Landtagsbeschlüsse schneller umsetzen und effektiver an der Verbesserung der medizinischen Versorgung arbeiten“, fasst MdL Christian Tischner den aktuellen Stand zusammen. Er versichert den Ronneburgern, auf jeden Fall dran zu bleiben und verweist auf neuerliche Initiativen der CDU-Landtagsfraktion zur besseren ärztlichen Versorgung im ländlichen Raum.“

Christian Tischner, Mitglied des Thüringer Landtages – Stellv. Vorsitzender und Sprecher für Bildung und Wissenschaft der CDU-Landtagsfraktion

Nachruf

Wir trauern um unser geschätztes CDU – Mitglied Herrn

Bernhard Bonk

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Frau und seiner Familie.

Herr Bernhard Bonk war 55 Jahre treues CDU-Mitglied und er war stellvertretender hauptamtlicher Bürgermeister, einer der Männer der ersten Stunde nach der politischen Wende.

Er hat sich als langjähriges Stadratsmitglied zugunsten der Mitbürgerinnen und Mitbürger seiner Heimatstadt Ronneburg eingesetzt.

In großer Dankbarkeit und Hochachtung nehmen wir Abschied und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wir werden ihn schmerzlich vermissen.

CDU-Ortsgruppe und CDU-Stadratsfraktion Ronneburg

Aus der Verwaltung

■ Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde findet am **24.01.2024, von 16:30 bis 17:00 Uhr**, in der VG „Am Brahmatal“, Dorfstraße 17, 07580 Großenstein, statt.

Anträge auf Schlichtungen u.ä. können nur persönlich gestellt werden.

■ Baumschnittsaison hat begonnen

Mit der ab Oktober begonnenen Baumschnittsaison sind schon einige Pflege- und Verkehrssicherungsmaßnahmen durch Bauhofmitarbeiter durchgeführt worden. Die Beethoven-, die Luther- und auch die Mozartstraße sind schon in die Kur genommen worden. Weitere Maßnahmen werden bis Ende Februar noch folgen. Die Pflege der Bäume Unter den Linden wie auch das Areal

der Altenwohnanlage Neugasse 1a ist an das Forstunternehmen Prediger vergeben. Die Fällung der Bäume an der Hauptachse zum Friedhofseingang sollte noch dieses Jahr erfolgen, um Vorlauf für die Neugestaltung des Friedhofsvorplatzes im kommenden Jahr zu schaffen.

Text und Bilder: Bauhof Stadt Ronneburg



Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht vom Tod unseres geschätzten Kollegen

Bernhard Bonk

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau und Familie.

Herr Bernhard Bonk arbeitete von 1990 bis 1994 in der Stadtverwaltung Ronneburg als hauptamtlicher, stellvertretender Bürgermeister. Er zeichnete sich durch eine kompetente und zuverlässige Arbeitsweise aus. Durch seine offene und ehrliche Art erwarb er sich das Vertrauen und die Wertschätzung seiner Mitarbeiter. Hilfsbereit und freundlich trat er den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Ronneburg bei der Lösung kommunaler Probleme entgegen. Als langjähriges Stadtratsmitglied setzte er sich konsequent für die Entwicklung der Gemeinde ein.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren und vermischen ihn.

*Krimhild Leutloff, Bürgermeisterin
im Namen der Mitarbeiter der Stadtverwaltung und des Stadtrates Ronneburg*

Aus dem Personalwesen

■ Verabschiedung Bundesfreiwilligendienst 2023

Ob in der Grünflächenpflege, in der Kindertagesstätte oder im Museums- bzw. Bibliotheksdienst, im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes können Frauen und Männer sich für das Allgemeinwohl im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich engagieren und Verantwortung übernehmen.

Freiwilliges Engagement lohnt sich und ist sowohl für die Teilnehmer als auch für die Einsatzstellen ein wertvoller Gewinn. Erfahrungen können ausgetauscht und weitergegeben werden und der Alltag wird durch neue Eindrücke und Erkenntnisse bereichert. Im Rahmen der pädagogischen Begleitung nehmen die Freiwilligen an kostenlosen Seminaren teil. Hier werden Sie auf ihren Einsatz vorbereitet und haben die Möglichkeit, außerhalb der praktischen Arbeit in der Einsatzstelle, Eindrücke mit anderen Teilnehmern auszutauschen.

Auch dieses Jahr wurden die Einsatzstellen im Stadtge-

biet Ronneburg wieder tatkräftig von unseren Freiwilligen unterstützt. Nach 6-monatiger Dienstzeit haben **Herr Mike Pulz** und **Herr Mirko Ernst** im Sportzentrum und Sommerbad, **Herr Andreas Taubert** in der Neuen Landschaft und **Herr Pierre Büchner** im Bauhof ihren Einsatz für dieses Jahr erfolgreich beendet. Wir möchten uns hiermit bei allen für das Engagement und den Einsatz recht herzlich bedanken.

Auch im kommenden Jahr werden wieder Bundesfreiwillige gesucht, die uns unterstützen möchten und sich somit für das Allgemeinwohl in den verschiedenen Bereichen engagieren können.

Bei Interesse, bewerben Sie sich oder bei Fragen, wenden Sie sich bitte an:

Frau Rehnelt, Personalamt Stadt Ronneburg, Telefon: 036602/536-19 oder per Mail personal@ronneburg.de

■ Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Ronneburg, Landkreis Greiz, sucht zum 01.01.2024 für den städtischen Bauhof in Vollzeit einen

Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

Die Einstellung erfolgt unbefristet.

■ Ihr zukünftiger Aufgabenbereich umfasst:

- Durchführung von Reinigungs-/ Aufräumarbeiten im Stadtgebiet
- Pflege und Bewirtschaftung der öffentlichen Grünanlagen (Mäharbeiten, Hecken- und Baumschnitt, Rabattenpflege)
- Instandhaltungs-/ Montagearbeiten und Reparaturen an städtischen Liegenschaften und anderen Objekten (Maler-, Maurer- und Putzarbeiten)
- Unterhaltungsmaßnahmen an Straßen, Wegen und Plätzen (Schacht-, Stemm-, Pflaster- und Betonarbeiten)
- Umsetzung von Verkehrsrechtlichen Anordnungen zur Baustellensicherung (Aufstellen von Baken, Kegeln, Lampen, Beschilderung etc.)
- Pflege-, Wartung- und Reparatur von Werkzeugen, Geräten und Maschinen
- Mitwirken bei städtischen Veranstaltungen
- Winterdienst
- Durchführung sonstiger Arbeiten im Bauhof

■ Fachliche und persönliche Anforderungen:

- abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung, vorzugsweise als Maurer, Baufacharbeiter oder vergleichbar
- technisches bzw. handwerkliches Verständnis und Geschick sowie die Fähigkeit, Arbeitsaufträge selbstständig zu erledigen
- sichere und fundierte Kenntnisse im Umgang mit Werkzeugen, Geräten und Maschinen, Kettensägenschein von Vorteil
- Erfahrung im Bereich der Grünanlagenpflege ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung
- mind. Führerschein Klasse und C1; C1E und T wünschenswert (Nachweis bitte beifügen)
- Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten, z.B. an Wochenenden oder Feiertagen im Rahmen städtischer Veranstaltungen sowie zur Ableistung von Ruf-/Bereitschaftsdiensten (Winterdienst)
- ausgeprägte Teamfähigkeit, kollegiale Umgangsformen sowie bürgerfreundliches Auftreten
- körperliche Belastbarkeit und Bereitschaft zur Weiterbildung
- Wohnsitz in Ronneburg oder Umgebung auf Grund der Bereitschaftsdienste im Winter von Vorteil

■ Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitiges, abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet
- ein unbefristetes und sicheres Arbeitsverhältnis

Aus dem Personalwesen

- die üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes (Zusatzversorgung, VWL, Jahressonderzahlung etc.)
- eine Vergütung nach EGr. 4 TVöD bei Vorliegen der entsprechenden Qualifikation
- familienfreundliche Arbeitszeiten
- individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail an personal@ronneburg.de oder per Post an Stadtverwaltung Ronneburg, Personalamt, Markt 1/2, 07580 Ronneburg. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Rehnelt vom Personalamt unter der Telefonnummer 036602/536-19 gern zur Verfügung.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein vollständiger Nachweis ist beizufügen.

Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt. Die datenschutzgerechte Vernichtung Ihrer Unterlagen wird garantiert. Bei Bewerbungen via E-Mail bitten wir darauf zu achten, dass ausschließlich Anhänge im PDF-Format akzeptiert werden und die Gesamtgröße der Anhänge 5 Megabyte nicht überschreitet.

Aus der Bauverwaltung

Bebauungsplan „Gewerbstandort Grobsdorf“

■ Öffentliche Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg hat den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Gewerbstandort Grobsdorf“ gefasst. Planungsziel ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Sicherung und Erweiterung des vorhandenen Gewerbebetriebes auf den ehemaligen Betriebsflächen der Landwirtschaft südlich der Ortslage Grobsdorf. Die Abgrenzung des Plangebietes ist der Anlage zu dieser Bekanntmachung zu entnehmen. Der Bebauungsplan wird im Regelverfahren aufgestellt, so dass ergänzend zum Bebauungsplan mit der Begründung auch ein Umweltbericht erforderlich wird.

Im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wird die Bevölkerung über die allgemeinen Ziele und den Zweck der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen und die voraussichtlichen Auswirkungen informiert. Hierzu wird der Vorentwurf der Planungsunterlagen zur Aufstellung des Bebauungsplanes gem. § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom **27. November 2023 bis einschließlich zum 5. Januar 2024** auf den Internetseiten der Stadt Ronneburg (www.ronneburg.de) bzw. des Planungsbüros GÖL mbH (www.goel.de) zu jedermanns Einsicht bereitgestellt.

Ergänzend werden die Unterlagen des Vorentwurfes im oben genannten Zeitraum während der nachfolgenden Zeiten im Bauamt der Stadtverwaltung Ronneburg (Markt 1-2, 07580 Ronneburg) während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht ausgelegt:

Während des oben genannten Zeitraumes können von jedermann Anregungen zum Vorentwurf vorgebracht werden (schriftlich, elektronisch oder zu den oben genannten Zeiten zur Niederschrift). Elektronische Stellungnahmen sind an folgende E-Mail-Anschrift zu richten: bauamt@ronneburg.de.



Ronneburg, den 2. November 2023
K. Leutloff, Bürgermeisterin

Aus dem Fundbüro

■ **Neuigkeiten aus dem Fundbüro**

- Steppweste mit Kapuze Größe 128
gefunden 08.05.2023 (Neuen Landschaft)
- Schlüsselbund (7 Schlüssel + Band)
gefunden 28.05.2023 (Raitzhainer Teich)
- Schlüsselbund (2 Schlüssel + Buchstabe J)
gefunden 02./03.09.2023 (Sommerbad)
- Sonnenbrille
gefunden 09./10.09.2023 (Schloß)
- Brille (getigelter Rahmen)
gefunden 21.09.2023 (Bushaltestelle Markt)
- Samsung Handy
gefunden 04.10.2023 (Park – Neuer Teich)
- Braune Wollmütze
gefunden 24.10.2023 (SB-Bereich Sparkasse)

Nachgefragt werden kann in der Stadtverwaltung Ronneburg Zimmer 7 bei Frau Dietsch, Telefon 036602/53622 oder zu den bekannten Öffnungszeiten.

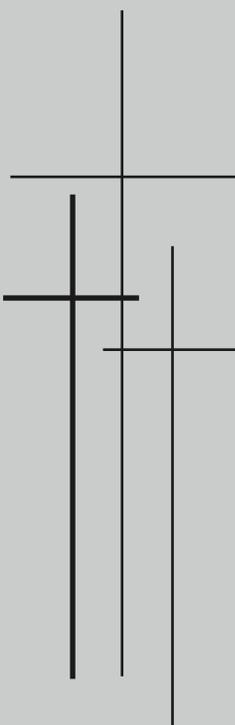
Dietsch
Fundbüro, Stadtkasse

Aus dem Standesamt

■ **Verstorben sind**

Herr Werner Hein,
wohnhaft in Ronneburg
im Alter von 72 Jahren,
Herr Bernhard Bonk,
wohnhaft in Ronneburg
im Alter von 81 Jahren,
Herr Lutz Bergner,
wohnhaft in Ronneburg,
im Alter von 83 Jahren,
Herr Karl-Heinz (Karle) Kögler,
wohnhaft in Ronneburg,
im Alter von 83 Jahren und
Herr Karl Kürschner,
wohnhaft in Ronneburg
im Alter von 91 Jahren.

Regel,
Standesbeamter

■ **Impressum**

„Ronneburger Anzeiger – Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Ronneburg und seiner Ortsteile Grobsdorf und Raitzhain“

Herausgeber: Stadt Ronneburg, Bürgermeisterin Krimhild Leutloff, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, Telefon: 036602/ 53613, E-Mail: stadt@ronneburg.de

Amtlicher Teil: Verantwortlich: Bürgermeisterin der Stadt Ronneburg, Krimhild Leutloff, Stadtverwaltung Ronneburg, 07580 Ronneburg

Nichtamtlicher Teil: Verantwortlich: Bürgermeisterin Krimhild Leutloff (v.i.S.d.P.) bzw. jeder Verfasser bzw. Einreicher von Text und Bildmaterial. Für Verletzung Rechte Dritter, einschließlich der EU Datenschutzrichtlinie haften die jeweiligen Einreicher. Die Stadtverwaltung Ronneburg stellt die Möglichkeit einer Veröffentlichung im Ronneburger Anzeiger zur Verfügung, übernimmt jedoch hierfür keine Haftung.

Redaktion: Stadtverwaltung Ronneburg, Bürgermeisterin Krimhild Leutloff, Telefon: 036602/53613

Verantwortlich für Herstellung/Anzeigen/Beilagen: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, Gottfried-Schenker-Straße 1, E-Mail: ronneburg@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel – es gilt die Anzeigenpreisliste 2021.

Erscheinungsweise/Bezugsmöglichkeit: Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und zusätzlichen Bedarf als Sonderausgabe. Die jeweils aktuelle Ausgabe kann in ausgewählten Geschäften Ronneburgs zum Preis von 1,00 € erworben werden. Der Anzeiger kann bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1–2, 07580 Ronneburg zum Preis von 0,70 € pro Stück bzw. Jahrespreis 8,40 € abonniert werden. Dazu kommt für das Versenden außerhalb des Stadtgebietes die Kosten für das aktuell gültige Porto. Das Abonnement kann zum Monatsende beendet werden. Hierzu genügt eine formlose schriftliche Abbestellung.

Kopien aus älteren nicht mehr vorrätigen Ausgaben können Sie kostenpflichtig in der Stadtverwaltung Ronneburg erhalten.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter/beiliegender Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

■ **nächster Redaktionstermin:** Montag, 04.12.2023
■ **nächster Erscheinungstermin:** Freitag, 15.12.2023

Änderungen möglich. Beachten Sie bitte die Hinweise in den jeweiligen Ausgaben. Beiträge zur Veröffentlichung müssen bis zum Redaktionsschluss per E-Mail an die Adresse **stadt@Ronneburg.de** als Text-Dokument eingereicht werden und inhaltlich einen Bezug zur Stadt Ronneburg aufweisen. Bilder, Grafiken, Logos etc. sind zusätzlich in digitaler Form einzusenden. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Artikel.

■ **Erwerb des Amtsblattes:**
Das Amtsblatt der Stadt Ronneburg erscheint in einer Gesamtauflage von 1.300 Exemplaren. Ein Erwerb von Druckexemplaren ist per Abo bzw. Freiverkauf möglich.

■ **Bei folgenden Freiverkaufsstellen erhalten Sie das Amtsblatt:**

- **Bäckerei Laudenschmidt**, Markt 48, 07580 Ronneburg
- **Kneusel Getränke- und Minishop in Ronneburg**
Markt 44, 07580 Ronneburg
- **Zigarrenhaus W. Franz**
Altenburger Straße 3, 07580 Ronneburg
- **Bäckerei & Konditorei Kunze**
Altenburger Straße 61, 07580 Ronneburg
- **Brunnen-Apotheke**
Rudolf-Breitscheid-Platz 2A, 07580 Ronneburg

Gratulationen

■ Wir gratulieren zum Geburtstag im Monat Dezember

Die Bürgermeisterin und der Seniorenbeirat gratulieren, auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung, allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Leutloff, Bürgermeisterin

Vorstand, Seniorenbeirat

Hinweis:

Alle Jubiläen können nur nach erfolgter Einwilligungserklärung veröffentlicht werden.

Das entsprechende Formular erhalten Sie in der Stadtverwaltung Ronneburg oder finden Sie in einem unserer Amtsblätter.

Aus der Bibliothek

■ 100 Jahre Städtische Bücherei Ronneburg

„Am 28. November 1923 wurde die Städtische Bücherei Ronneburg im Rathaus in den alten Räumen der Girokasse eröffnet. Der Bestand der allgemeinen freien Volksbücherei wird in einer Notiz im Ronneburger Anzeiger als vielseitig und reichhaltig, sich aus guter Unterhaltung- und Belletrationsliteratur zusammensetzend, bezeichnet. Fest steht, dass die Bücherei gleich zu Beginn stark genutzt wurde. Bereits im Ronneburger Anzeiger vom 18. Dezember 1923 wird darauf hingewiesen, dass infolge reger Nachfrage die Bücherausgabe ausgedehnt werden muss. Die letzte Stunde sollte dabei Lesern aus Fabrikbereichen vorbehalten bleiben.“

Die Bücherei behauptete sich in den folgenden Jahren, wozu auch der Umzug in großzügigere Räumlichkeiten in der alten Mädchenschule am Kirchplatz beitrug. Damals wurden jährlich 200 – 300 Leser gezählt.

Wie sich die Bücherverbrennung am 10. Mai 1933 konkret auf den Buchbestand der Stadtbücherei Ronneburg auswirkte, ist aus den Akten nicht ersichtlich.

Das Kriegsende im Mai 1945 – Kampf um das Überleben in den Nachkriegswirren – brachte für die Stadtbücherei Ronneburg alles andere als geregelte Arbeit. Ihr Domizil, die alte Mädchenschule am Kirchplatz, wurde zu Wohnungen umgebaut. Umsiedler waren unterzubringen. In dieser Zeit bemühte sich Herr Windorf, selbst verwundet aus dem Krieg heimgekehrt, um die Bücherei. Einen Teil des Buchbestandes brachte er in seiner 2-Zimmer-Wohnung im Ronneburger Schloss unter und entlieh die Bücher nicht nur an Ronneburger, sondern auch an Umsiedler, die er mit vollgeladenem Handwagen in ihren Unterkünften in Schmirchau besuchte.

1966 wurde die Schaffung einer Zentralbibliothek Ronneburg nach Umzug in das Haus der Organisationen am Markt Wirklichkeit. Der Umzug hatte eine große Neuerung zur Folge. Der gesamte Bücherbestand war in der Bibliotheksform „Freihand“ aufgestellt. Die Leser hatten freien Zugang zu den Büchern, sie konnten völlig selbstständig an dem Angebot wählen. Bis dahin war dies nicht möglich. Im November 1989 begann die politische Wende in der DDR, im Oktober 1990 wurde de facto die Einheit Deutschlands vollzogen. Aus der Umgestaltung der Ge-

sellschaft der DDR zu einem demokratisch verfassten Teil eines vereinigten Deutschland und der Notwendigkeit zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung der Menschen waren die öffentlichen Bibliotheken nicht wegzudenken. Die Bund-Länder-Arbeitsgruppe Bibliothekswesen gab Empfehlungen für den Erhalt und die Ausstattung von hauptberuflich geleiteten Bibliotheken in kommunaler Trägerschaft in den neuen Bundesländern. Darin kam zum Ausdruck, dass öffentliche Bibliotheken zur kulturellen Grundausstattung eines Ortes über 5000 Einwohner gehören, dass die finanzielle und personelle Sicherung öffentlicher Bibliotheken in erster Linie Aufgabe der Kommune ist, dass die Länder das Bibliothekswesen durch gesetzliche Maßnahmen und finanziell fördern. Die Stadt Ronneburg hielt sich an diese Empfehlungen, die Stadtbibliothek blieb als hauptamtliche Einrichtung bestehen.

Am 11. Februar 1991 wurde im Ronneburger Schloss eine neu eingerichtete Stadtbibliothek von Bürgermeister Böhme eröffnet. Frau Renate Pohle, von 1989 bis 2011 Leiterin der Einrichtung, oblag die inhaltliche Neugestaltung des Bestandes. Richtschnur dafür waren Leseranforderungen. Neue Gesetzeswerke, Reiseliteratur, Werke der Wirtschaftswissenschaft waren gefragt.“

Nach Frau Oettler, 2011 bis 2019, übernahm Frau Koss 2019 unter anderem die Leitung der Bibliothek. Nach den überstandenen und noch zu bewältigenden Krisen unserer Zeit freuen wir uns, dass die Stadtbibliothek Ronneburg wieder vermehrt Mitglieder verzeichnen kann und freuen uns über jeden Besuch.

Zum 100jährigen Bestehen im November 2023 wünschen wir der Stadtbibliothek Ronneburg alles Gute und noch weitere 100 Jahre Bestehen und darüber hinaus.

Stadtbibliothek Ronneburg

■ Verwendete Literatur:

Auszug aus der Sonderausgabe 70 Jahre Städtische Bücherei Ronneburg (Rückblick von Renate Pohle und Christa Schmidt), Ronneburger Anzeiger Jg. 1923/1927
Historisches Jahrbuch und Ronneburger Hauskalender für das Jahr 1930, Presseveröffentlichungen
Lexikon des Bibliothekswesens 1969

Kultur und Sport

LANDESPOLIZEIINSPEKTION
GERA

Thüringer
Polizei

**Vorweihnachtliches
Benefizkonzert**
im Schützenhaus Ronneburg
Polizeimusikkorps Thüringen



Mittwoch, 29. November 2023
Beginn: 17:00 Uhr
Einlass: ab 16:00 Uhr

Der Eintritt beträgt 10,00 €, Karten erhalten Sie an der Stadtkasse Ronneburg, Tel.: 036602 / 53622 und in der Stadtinformation Ronneburg, Tel.: 036602 / 23044.

Einladung zur städtischen

Seniorenweihnachtsfeier

Mittwoch,
13. Dezember 2023
**15:00 Uhr – Großer Saal
des Schützenhauses**

Einlass ab 14:30 Uhr

Für das leibliche und seelische Wohl ist gesorgt.

Anmeldungen bis 06.12.2023 in der DRK Sozialstation, der Häuslichen Krankenpflege Aurich, der Häuslichen Krankenpflege Schölzke, der Seniorsportgruppe, der Senowa, sowie in der Stadtverwaltung, Sekretariat unter 036602-53613.

Aus dem Standesamt

Standesamt Ronneburg

Termine nach telefonischer Absprache unter 036602/536-21 oder via E-Mail: standesamt@ronneburg.de.

- Sprechzeiten:**
- dienstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 - donnerstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Anschrift:
Stadtverwaltung Ronneburg – Standesamt
Markt 1–2, 07580 Ronneburg
Termine nach telefonischer Absprache unter 036602 536-21 oder via E-Mail: standesamt@ronneburg.de

Aus dem Lebensalltag ...

... die Top 9 der Missgeschicke bei Eheschließungen:

1. ... die vorgesehene Musik wurde vergessen mitzubringen ...
2. ... ein Gast oder auch der Bräutigam trat aufs Brautkleid ... gut das die Brautjungfern mit Nadel und Faden umgehen konnten ...
3. ... die Umarmungen der Braut während der Gratulation führten zum Verlust des Schleiers ...
4. ... der Brautstrauß wurde bei aller Aufregung zu Hause vergessen ...
5. ... die Eheringe wurden vergessen ...die Verlobungsringe tun es in so einem Moment aber auch noch ...
6. ... Braut und Trauzeugin standen im Stau ... und der Bräutigam ungeduldig im Standesamt
7. ... der Hochzeitsfotograf stand am Standesamt der Nachbargemeinde ...
8. ... das Handy eines Gastes klingelt während der Eheschließung mit der Melodie von „Highway To Hell“ (AC/DC) ...
9. ... beim Fotoshooting, im Anschluss der Eheschließung, bricht sich der Bräutigam mit einem gewagten Sprung für ein besonders schönes Foto den Fuß – die Feier ging weiter – „getanzt“ wurde im Rollstuhl ...
- (10.) ... und übrigens: ... es hat noch niemand „Nein“ gesagt!!! ...

„Live Is Life“ und damit ist und bleibt jede Eheschließung für jedes einzelne Brautpaar, mit seinen kleinen oder großen Missgeschicken, gerade deswegen für viele Jahre und Jahrzehnte etwas Unvergessliches!

Neues aus dem Ideenhaus



■ Veranstaltungsplan

Montag, 15:00 bis 19:00 Uhr

Alle zwei Wochen, für Kids von 11 bis 14 Jahren, Programm wechselt wöchentlich
„Ideen Jam“ – Lasst uns chillen und quatschen!
Welche Ideen habt ihr für unseren „Ideen Treff“?

Dienstag, 14:00 bis 18:00 Uhr

Wöchentlich, für Teens ab 15 Jahren, Programm wechselt wöchentlich

„Power Programm – Kick-off“

- Begrüßung und Kennenlernen: Lerne deine Mit-Teilnehmer kennen und knüpfe neue Freundschaften.
- Gruppenregeln festlegen: Gemeinsam erschaffen wir eine Atmosphäre des Respekts und der Zusammenarbeit.

Mit Jens Keller, Ausbilder der HORSCH Maschinen GmbH & Robert Preuhs, Sozialpädagoge

Dienstag, 18:00 bis 19:00 Uhr

**Deutschkurs
mit Krimhild Leutloff**

Dienstag, 19:00 bis 20:00 Uhr

**Französisch für Anfänger
mit Krimhild Leutloff**

Donnerstag, 15:00 bis 17:00 Uhr

Immer am letzten Donnerstag im Monat
Senioren- und Spielenachmittag

Freitag, 09:00 bis 10:30 Uhr

Wöchentlich
Eltern-Kind-Kurs mit Michele Renz



Bürger-Zettel

Ich habe am

Folgendes festgestellt:

.....

In der/dem (genaue Ortsangabe):

.....

Name und Anschrift:

.....

Tel-Nr./Email:

.....

- Ein stillgelegtes Auto abgestellt
- Verkehrsschild/Straßenschild beschädigt
- Verkehrsschild falsch eingerichtet
- Behindern Hecken und Sträucher die Sicht
- Abfluss im Gewässer behindert
- Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
- Straßenbaustelle ungenügend gesichert
- Verunreinigungen auf Straßen/Plätzen Schuttablagerungen
- Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
- Der Kinderspielplatz verunreinigt
- Straßenbeleuchtung defekt
- Fahrbahndecke bzw. Bürgersteig defekt
- Hydrant | Kanaldeckel | Gully schadhaft

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!
 Den ausgefüllten Ronneburgzettel werfen Sie bitte in den Briefkasten der Stadtverwaltung Ronneburg ein oder senden diesen per Fax 036602 536100 oder E-Mail an Stadt@ronneburg.de.

Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer 0180/5908077 oder 116 117

Tierärztlicher Notdienst

Telefon: 0361/64478808
 gilt für Thüringen.

Apothekenbereitschaft

Notdienstplan der Geraer Apotheken und Umgebung, jeweils von 08:00 bis 08:00 Uhr des folgenden Tages.

- **am 17.11.2023** Elstertal-Apotheke, Bahnhofstraße 6, Crossen/Elster
 Telefon: 036693/ 4820
- **am 17.11.2023** Flora-Apotheke, Otto-Dix-Straße 20, Gera
 Telefon: 0365/ 55249555
- **am 18.11.2023** Stadt-Apotheke, Markt 8/9, Gera
 Telefon: 0365/ 83 32 70
- **am 19.11.2023** Vitalis-Apotheke, Sorge 14, Gera
 Telefon: 0365/ 5520256
- **am 24.11.2023** Grüne-Apotheke, Johannes-R.-Becher-Straße 64, Gera
 Telefon: 0365/ 4204320
- **am 25.11.2023** Abakus-Apotheke, Wiesestraße 22, Gera
 Telefon: 0365/ 8008654
- **am 26.11.2023** Arcaden-Apotheke, Heinrichstraße 30, Gera
 Telefon: 0365/ 8001910
- **am 01.12.2023** Platanen-Apotheke, Platanenstraße 1, Gera
 Telefon: 0365/ 34031
- **am 02.12.2023** St. Johannis-Apotheke, Zabelstraße 3, Gera
 Telefon: 0365/ 51322
- **am 03.12.2023** Ferber-Apotheke, Lessingstraße 2, Gera
 Telefon: 0365/ 200181
- **am 08.12.2023** Apotheke im Globus, An der Beerweinschänke 2, Gera
 Telefon: 0365/ 4229882
- **am 08.12.2023** Apotheke Lusan, Saalfelder Straße 16, Gera
 Telefon: 0365/737330
- **am 09.12.2023** Löwen-Apotheke, Lasurstraße 27, Gera
 Telefon: 0365/ 34042
- **am 10.12.2023** Aesculap-Apotheke, Johannes-R.-Becher-Straße 1, Gera
 Telefon: 03 65/ 437610

Kindergartennachrichten

■ Kunterbunte Herbsttage

Im Oktober zeigte sich der Herbst mit seinen tollen Farben und Naturmaterialien. Also haben wir diese ganz genau unter die Lupe genommen.



Zuerst sind uns die Kastanien über den Weg gekullert. Dazu hat uns Monique verschiedene Aktionstabletts vorbereitet. Nun konnten wir uns intensiv damit auseinandersetzen. Wir sortierten die Kastanien nach aufgeklebten Formen und aufgemalten Farben in die passenden Eierkartonfelder ein. Außerdem experimentierten wir mit Schläuchen, Flaschen, sowie verschiedenen Schüttgefäßen und setzten uns mit der rollenden Eigenschaft der Kastanie auseinander.



Wir lernten das Lied: „Stachlig grüne Igelein“ kennen und nun können einige von uns das Gedicht: „Die Kastanie“ aufsagen. Des Weiteren sammelten wir viele sinnliche Erfahrungen mit dem Herbstlaub, z. B.: haben wir ein „Laubbad“ genommen, Blätter gesammelt und Unterschiede wie Farben, Formen und Größen festgestellt. Beim Tanzlied: „Ich bin ein kleines Herbstblatt“ haben wir uns bewegt.

Auch im Oktober besuchte uns die Zahnputzschwester Petra und brachte das Krokodil Klaus wieder mit.

Unsere Geburtstagskinder Samuel und Lou ließen wir kräftig hochleben.

Wir begrüßen unsere neuen Freundinnen Mira und Mina!

*Eure Krümelburger
H. Mann (Text und Bilder)*

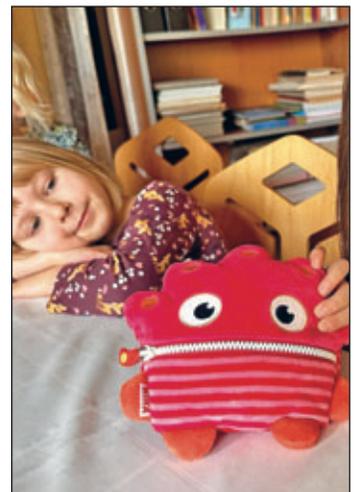


■ KINDER STARK MACHEN ...

... So heißt unser Projekt, welches unsere Nicole Seiler mit den Kindern leitet. Jede Woche freuen sich die Schulanfänger schon darauf, wenn sie von Nicole zusammen gerufen werden. Hier wird geübt, wie man sagt, was die Kinder beschäftigt oder bedrückt. Auch das „NEIN“ sagen will gelernt sein, wenn man etwas nicht möchte. Es gibt Kinder, die haben schlechte Geheimnisse. Solche Geheimnisse verursachen Bauchschmerzen und Griesgramlaune. Wenn



man das Geheimnis mit jemanden teilt, werden die Bauchschmerzen gleich weniger und die Laune besser. Lieder werden gesungen, Geschichten erzählt und Erfahrungen ausgetauscht. Ein Sorgenfresser-



chen hört sich allen Kummer und Sorgen an. Einmal im Monat erscheint er im Kindergarten und die Kindersprechstunde beginnt. Diese tollen Erfahrungen wollen wir nicht mehr missen, danke, Nicole!

*Nicole Strobel
Kindergarten „Regenbogenland“
(Bilder: „Kindergarten Privat“)*

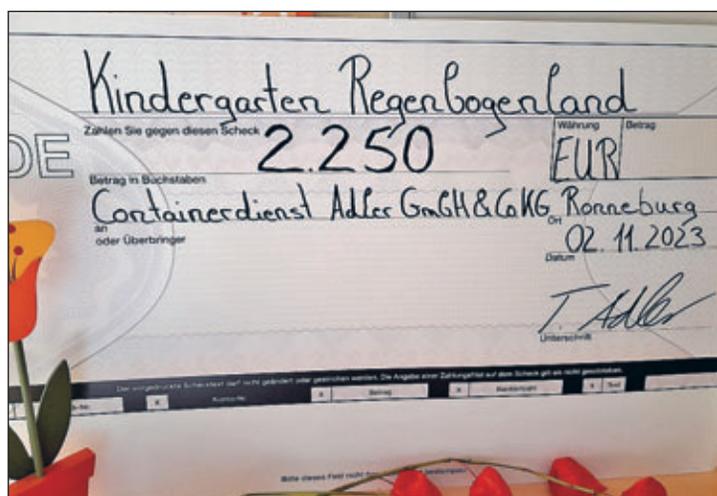
Kindergartennachrichten

■ WAS FÜR EINE ÜBERRASCHUNG!

Wie haben wir gestaunt über so viel Hilfsbereitschaft! Letzte Woche hatten wir ganz lieben Besuch im Kindergarten. Familie Adler und Herr Schäfer sind zu uns gekommen mit einer sehr erfreulichen Nachricht. Containerdienst Adler hatte nämlich eine wunderbare Idee zum 33. Firmenjubiläum: Keine Geschenke, sondern Spenden für den Kindergarten! So kam eine stattliche Summe zusammen, über die wir uns nun riesig freuen dürfen. Danke an alle Spender und vor allem Familie

Adler, welche die Aktion ins Leben gerufen hat! Auch über die riesige Fuhre Kies sind wir sehr dankbar. Dieser wurde gleich verteilt von vielen fleißigen, helfenden Elternhänden. Die Kinder und Erzieher danken allen Eltern, die sich so fleißig am Arbeitseinsatz beteiligt haben! Es ist toll, solche Eltern zu haben!!!

Nicole Strobel
 Kindergarten „Regenbogenland“
 (Bilder: „Kindergarten privat“)



■ Unser Ausflug zum Hundepplatz

Am 11.10.2023 haben wir, die Pustebblumengruppe der Integrativen Kindertagesstätte „Luftikus“, den Hundepplatz in Ronneburg besucht.



Gemeinsam mit drei Hunden konnten wir praktische Erfahrungen im Umgang mit Hunden beim Absolvieren eines Parcours, Tunneln, Sprüngen über Hürden und das



Führen an der Leine sammeln. Auch der alltägliche und respektvolle Umgang mit den Hunden kam nicht zu kurz.

Besonders toll fanden die Kinder das Streicheln und Füttern mit Leckerlis.

Wir bedanken uns bei allen Verantwortlichen vom Hundepplatz für ihr Engagement, dem lieben und aufgeschlossenen Austausch mit allen Kindern und die Zeit.

Die Pustebblumengruppe der Kita „Luftikus“
 (Text und Bilder)

Kindergartennachrichten

■ Ein Besuch bei der Firma HORSCH... was gibt es hier tolles zu entdecken

Oft liefen die Luftkusse am Firmengelände der Firma HORSCH vorbei und schauten sich die Maschinen von Weiten an. „Ach, wenn wir nur mal so einen großen Traktor aus der Nähe sehen könnten.“

Doch dann, am Mittwoch, dem 18. Oktober 2023, ging ein Wunsch in Erfüllung und 30 Kinder aus dem Luftikus Kindergarten konnten die ortsansässige Maschinen GmbH HORSCH besuchen. Nach einer kleinen Wanderung über die nebelbezogenen und frostigen Wiesen, wurden wir herzlich durch den Ausbildungsleiter Jens Keller begrüßt. Dieser gab uns einen kleinen Einblick in die Firma HORSCH und stellte uns verschiedene Maschinen für die Landwirtschaft vor. Die Kinder durften sehen, wie eine Einzelkornsämaschine auf- und zuklappt. So eine Einzelkornsämaschine wird z. B. zum Säen von Mais, Raps, Rübe, Sojabohnen und Sonnenblumen eingesetzt. Das Highlight der Führung war für uns, dass alle Luftkusse auf einem großen Traktor ein-

mal Platz nehmen durften. Jens beantwortete den Kindern alle Fragen und erklärte diese kinderfreundlich. Es war super spannend und faszinierend zu erleben, wie groß die Maschinen sind und was für eine Kraft sie haben.

Aufgrund der Temperaturen durften die Kinder und Erzieherinnen im Meetingraum der Firma HORSCH picknicken. Dort wurden wir mit warmen Tee, Kaffee und Keksen verwöhnt. Zum Abschied ließ Jens die Kinderherzen nochmal höherschlagen. Jedes Kind erhielt ein original HORSCH Capi und einen Kuscheltiger. Dann hieß es leider schon Abschied nehmen. Die Zeit verging wie im Flug, doch es wird ein Wiedersehen geben.

Wir danken der Firma HORSCH für diesen wunderbaren Vormittag.

*Die kleinen und großen Luftkusse
(Text und Bilder)*



Schulnachrichten

Staatliche Grundschule Ronneburg | Goethestraße 28 | 07580 Ronneburg
Telefon: 036602-22539 | E-Mail: gs.ronneburg@schulen-greiz.de



■ Achtung – Schulanfänger für das Schuljahr 2024/25



Liebe Eltern,

aufgrund einer Änderung der Thüringer Schulordnung erfolgte seit einigen Jahren die Anmeldung der Schulanfänger für das Jahr 2024 bereits im Mai 2023. Nun möchten wir Sie in einem Elternabend über unsere Grundschule Ronneburg informieren. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein: **Montag, 04. Dezember 2023, 18:00 Uhr in der Aula der Grundschule Ronneburg**

Es wäre schön, wenn Sie die Teilnahme ermöglichen könnten.

Alle Kinder unseres Schuleinzugsbereiches (Ronneburg, Kauern, Lichtenberg, Raitzhain, Grobsdorf), die bis zum 1. August 2024 mindestens das 6. Lebensjahr vollendet haben, werden in die Klasse 1 aufgenommen.

Das Kollegium der GS Ronneburg

Schulnachrichten

Herbstferien 2023

Sportlich starteten wir in die Herbstferien mit Staffelspielen und Wettkampfspielen in der Turnhalle. Bei bestem Wind, wanderten wir zu BUGA, ließen dort unsere Drachen steigen und tobten uns auf dem schönen Spielplatz aus.



Beim Kegeln hatten wir alle viel Spaß und jeder konnte sich ausprobieren. Für unsere Erstklässler war es sehr aufregend, da einige zum ersten Mal Kegeln gingen.



In der zweiten Woche drehte sich alles ums Obst, in allen Varianten. Es wurden viele Marmeladengläser gefüllt und drei Kuchen gebacken. Wir bastelten ein Obst-Memory und mit Kastanien schöne Eulen.



Natürlich haben wir viel Obst auch einfach so aufgegessen. Nun kann der Herbst kommen, wir sind mit vielen Vitaminen gestärkt.

*Ferienkinder der GS Ronneburg
(Text und Bilder)*



Weihnachtskonzert des Schmöllner Volkschores

mit dem **1. Altenburger Akkordeonorchester**
und den Programmkindern der Grundschule Ronneburg

am Sonntag, dem 17.12.2023

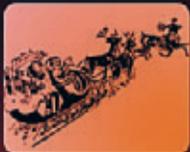
um 16:00 Uhr

(Einlass 15:30 Uhr)

in der Aula der Grundschule Ronneburg

Kartenvorverkauf im Modehaus J&K (Markt 36) in Ronneburg zum Preis von 15,- €

<https://www.schmoellner-volkschor.org>



Schulnachrichten

Herbstfest im Brunnenholz 2023

Das Herbstfest im Brunnenholz zählt längst zu den alljährlichen Traditionen an unserer Grundschule. Bei schönstem Herbstwetter zog am Nachmittag des 7. Novembers unsere ganze Schulgemeinschaft in Richtung Brunnenholz. Dort nahm uns die Freiwillige Feuerwehr Ronneburg in Empfang. Für alle acht Klassen war schon ein Lagerfeuerplatz eingerichtet. Bald loderten die ersten Flammen und der Duft von Knüppelkuchen, Würstchen und Marshmallows breitete sich auf der großen Wiese am Brunnenholz aus. Nach Einbruch

der Dunkelheit traten wir den Heimweg Richtung Schule an. Unsere Viertklässler liefen mit ihren Fackeln voran. Stolz präsentierten alle Kinder ihre selbstgebastelten oder eigens gekauften Laternen und Lampions auf dem Nachhauseweg.

Ein großes Dankeschön an die Stadtverwaltung Ronneburg, den Bauhof und die Freiwillige Feuerwehr, die uns ein tolles Herbstfest mit ermöglichten.

Grundschule Ronneburg



Kirchennachrichten

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE RONNEBURG



mit Naulitz und Kauern, sowie Raitzhain
mit Stolzenberg

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten
und Veranstaltungen

Samstag, 18. November 2023

13:00 Uhr Gottesdienst in der Annenkapelle auf dem
Friedhof Ronneburg

**Sonntag, 19. November 2023 – Vorletzter Sonntag
im Kirchenjahr**

09:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Raitzhain mit
Totengedenken

Mittwoch, 22. November 2023

15:00 Uhr Christenlehre/Kurrende in der Grundschule
Ronneburg

**Sonntag, 26. November 2023 – Vorletzter Sonntag
im Kirchenjahr**

09:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Kauern mit
Totengedenken

10:30 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche
Ronneburg mit Totengedenken

Dienstag, 28. November 2023

14:00 Uhr Frauenkreis im Christophorushaus in der
Zeitzer Straße 3

Mittwoch, 29. November 2023

15:00 Uhr Christenlehre / Kurrende in der Grundschule
Ronneburg

Sonntag, 03. Dezember 2023 – 1. Advent

17:00 Uhr Konzert der Musikschule Fröhlich in der
Marienkirche Ronneburg

Samstag, 09. Dezember 2023

17:00 Uhr Konzert in der Marienkirche Ronneburg

Sonntag, 10. Dezember 2023 – 2. Advent

10:15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Bogen-
binderhalle Ronneburg

14:00 Uhr Weihnachtskonzert in der Kirche Kauern

Donnerstag, 14. Dezember 2023

10:00 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz
„Am Markt“

Samstag, 16. Dezember 2023

17:00 Uhr Konzert des Luftikuschores in der Marien-
kirche Ronneburg

Sonntag, 17. Dezember 2023 – 3. Advent

15:00 Uhr Andacht in der Marienkirche Ronneburg mit
dem Kindergarten Regenbogenland

Mittwoch, 20. Dezember 2023

15:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim
„Am Krankenhaus“ Dr.-Gehlmann-Straße 3

***Wir brauchen Dich!**

Weihnachtszeit ist Krippenspielzeit -
für unser diesjähriges Krippenspiel
suchen wir noch engagierte Mitspieler

Meldet euch bei:
Christiane: 036602/36942
Marlen: 036602/23107

**1. Treffen: 19.11.23 um 10:15 Uhr
(Kirche Raitzhain)**

EINLADUNG ZUM
Adventskonzert
in der Kirche
in Raitzhain

mit dem
Luftikuschor

**FREITAG,
DEN 15.12.23 UM 17:30 UHR**

Kirchennachrichten



Ewigkeitssonntag

MIT FEIER DES HEILIGEN
ABENDMAHLS
UND TOTENGEDENKEN

AM SONNTAG, DEM 26. NOVEMBER
UM 10.30 UHR IN DER
MARIENKIRCHE RONNEBURG



Einladung zum Gedenkgottesdienst
für die im Jahr 2022 teilanonym beigesetzten Verstorbenen

Am Samstag, dem 18.11.2023 um 13 Uhr findet unser jährlicher Gedenkgottesdienst für die im Jahr 2022 teilanonym beigesetzten Verstorbenen auf dem Schmirchauer Friedhof Ronneburg statt. Gemeinsam werden wir der Verstorbenen gedenken und ihre Namen verlesen. Als Angehörige und Freunde der Verstorbenen sind Sie herzlich eingeladen.

18. November 2023, um 13 Uhr
Schmirchauer Friedhof Ronneburg (In der Annenkapelle)

Veranstalter
Die Feuerbestattungen
Ostthüringen
Kirchengemeinde Ronneburg

Kontakt
Tel. 036602 512922
E-Mail: kontakt@fbostthueringen.de
www.fbostthueringen.de

Die Feuerbestattungen
Ostthüringen
www.verstorbene-jetzt-und-immer

Trauer braucht Worte und Berührungen

■ Katholische Kirche Maria Geburt

Altenburger Straße 52, Ronneburg

Zuständige Pfarrei:

St. Elisabeth, Kleiststraße 7, 07546 Gera

Pfarrer Bertram Wolf

Telefon: 0365 2 64 61

E-Mail: info@kath-kirche-gera.de

Internet: www.kath-kirche-gera.de

Sonntag, 19.11.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 22.11.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 26.11.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 29.11.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 03.12.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 06.12.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 10.12.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 13.12.	09:00 Uhr	Heilige Messe

■ Jehovas Zeugen laden alle zu ihren öffentlichen Vorträgen ein

Die Vorträge dauern ca. 30 Minuten

Wo? Königreichssaal der Zeugen Jehovas

Heinrich-Leo-Straße 6 (Gewerbegebiet Tinz), 07552 Gera

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Wer möchte kann auch gern von zu Hause einen Gottesdienst besuchen.

■ Mehr Informationen finden Sie unter:

jw.org/über uns/ Zusammenkünfte

03.12.2023	10:00	Wie kann man erfahren, was in Zukunft geschieht?
	17:00	Biblische Grundsätze – eine Hilfe bei heutigen Problemen
10.12.2023	10:00	Den „Ehrfurcht einflößenden Tag“ fest im Sinn behalten!
	17:00	Vollkommenes Familienglück – ein Versprechen von Gott
17.12.2023	10:00	Eltern sein – eine verantwortungsvolle, aber lohnende Aufgabe
	17:00	Ist mit dem Tod alles vorbei?
24.12.2023	10:00	Wie wir „allen Gutes tun“
	17:00	Was gibt meinem Leben Sinn?
31.12.2023	10:00	Dem Geist der Welt widerstehen
	17:00	Für die Wunder der Schöpfung dankbar sein

Sylvia Vogel

Änderungen vorbehalten.

Ronneburger Notizen

■ Deutsche die noch arbeiten wollen

Damals, als ich noch in einem fernen Land lebte, hörte ich von einem Mann der politisch weltverbessernd unterwegs war. Dieser Patriot hatte ein schönes Motto: Deutsche die noch deutsch sein wollen. Als ich dann las, dass seine Ehefrau einem sehr deutsch-feindlichen Volk angehört, da wunderte ich mich. Dennoch ... mir gefiel sein Motto. Neulich sprach ich mit einer Frau die trotz Bürgergeldes um 3 Uhr nachts aufsteht und zur Arbeit geht. Bravo, es gibt sie noch: „Deutsche die noch arbeiten wollen“. Das muss besungen werden. Wer des morgens früh aufsteht, das Bett verlässt, zur Arbeit geht, Wer Klima, Wetter, Grünen trotz, wen unser Deutschland nicht ankotzt. Ihr seid mir lieb, ich sag es gleich – ICH DANKE EUCH!

Dagmar Brenne

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Dieser kleine Kater war Samstag Abend auf dem Parkplatz vorm Norma in Ronneburg unterwegs und hat versucht in den Kofferraum verschiedener Fahrzeuge zu springen. Da er sehr sehr hungrig war und offensichtlich Hilfe brauchte, wurde er gesichert und vorübergehend untergebracht. Wer vermisst ihn? Ein Chip konnte nicht ausgemacht werden. Er ist super zutraulich, sehr schlank, gepflegt und schnurrt, wie ein Weltmeister 😺



Kontakt: Frau Silvia Korn, Telefon 0176-60488576

Veranstaltungen

CHORKONZERT
17:00 STILLE NACHT 2023
Eintritt frei alles bezahlt?
KIRCHE RÜCKERSDORF
10.12

Vereine und Verbände



Handballsportverein Ronneburg e.V. | Wir sind Handball !!



■ 32. Handball-Fan-Turnier des HSV Ronneburg für Freizeitmannschaften

Hallo liebe Sportfreunde, Fans und Freunde des Handballsportes,

traditionsgemäß führt der HSV Ronneburg e.V. im Dezember sein Handball-Fan-Turnier durch. Dieses Turnier ist aus dem Sportkalender unserer Stadt Ronneburg nicht mehr wegzudenken.

Alle „Handballverrückten“, Fans & Freunde dieses Sportes werden wieder gemeinsam die Ronneburger Sporthalle in „Besitz“ nehmen. Es findet statt

**Freitag, 01.12.2023, ab 20:00 bis 24:00 Uhr.
Gruppenspiele (12) und Frauenspiele
Samstag, 02.12.2023, ab:10:00 bis 13:00 Uhr
Überkreuz-, Platzierungs-, Finalspiel (6)
und Frauenspiele**

Die erforderlichen Ausschreibungen und Bedingungen wurden allen gemeldeten Mannschaften zugänglich gemacht. Die Spielzeit wird voraussichtlich 1 x 15 Minuten betragen.

Nach Meldeschluss haben nachfolgende Fans und Freizeitmannschaften bei den Männern ihre Teilnahme zugesagt:

- **Clan der Haldenländer“**
- **„Team der Ehemaligen Zwickau“**
- **„De' Holzgeschnitzten“**
- **„Hartsuff Hornets“**
- **Red Supporter (Glauchau)**

- **„Edeltechniker“**
- **„Dynamo Moskau“**
- **„Wolfsgrube 2023“**



Bei den Frauen nehmen

die „Happy Hippo’s“, TSG Concordia Reudnitz und die Mannschaft „Vaginatores della Rossa“ am Turnier teil. Die Auslosung der Platzziffer sowie der zwei Gruppen und somit der Spielpaarungen erfolgt am Freitag, unmittelbar vor Turnierbeginn im Beisein aller Mannschaftsverantwortlichen.

Die Spielpaarungen bei den Frauenmannschaften wurden vorab festgelegt.

Die Siegerehrung findet nach zwei Tagen und 18 Spielen bei den Männern und sechs Spielen bei den Frauen unmittelbar nach dem Turnier statt.

Vom Hauptorganisator und Wettkampfleiter Dieter Wolf war zu erfahren, dass die Vorbereitung bestens läuft und alles unter einen Hut gebracht wurde. Zugleich reiht sich dieses 32. Fan-Turnier würdig in die Vorbereitung des Jubiläums „100 Jahre Handball in Ronneburg“ im Mai 2024 ein.

Von den Verantwortlichen war des weiteren zu erfahren, dass die Versorgung für alle Fans, Beteiligten und Besucher an beiden Tagen gesichert ist.

Also, den Termin 01. und 02.12.2023 im Kalender vermerken und die Mannschaften im „Hexenkessel“ an beiden Tagen unterstützen.

Jürgen Bäumler



Freude „pur“ bei Siegern und Platzierten zum 31. Fan-Turnier 2022

Vereine und Verbände

■ Neues vom FSV Ronneburg

Unsere I. Männermannschaft ist noch immer in der Liga ungeschlagen.

Das Spitzenspiel beim Tabellendritten aus Göbnitz wurde mit 1:0 auswärts gewonnen.

Anschließend gewannen wir auch beim Tabellenvierten – Schmölln II mit 3:1 und grüßen von der Tabellenspitze.

Das nächste Heimspiel findet am Sonnabend den 18.11.2023 um 14 Uhr gegen Paitzdorf statt, und ist gleichzeitig der Start in die Rückrunde.

Im Achtelfinale des RegioPokals verloren wir in einem spannenden Derby vor 269 Zuschauer gegen Braunichswalde mit 1:2 nach Verlängerung.

Schade ...



■ Neuer Sponsor

Ein weiteres Mitglied begrüßen wir wieder in der FSV-Familie – Enrico Kehr. Früher als Spieler und jetzt als Sponsor.

Herzlich Willkommen

Text und Bilder: FSV Ronneburg, Ingo Hänel

■ 20 Jahre Nordic Walking in der Seniorensportgemeinschaft Ronneburg e.V.

Nordic Walking ist eine Sportart bei der viele Gelenke und etwa 250 Muskeln bewegt werden und daher für unsere Gesundheit von großem Nutzen ist. Um unseren Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, diese Sportart unter Anleitung auszuüben, habe ich eine Übungsleiterkurs abgelegt und am 06.09.2003 die Prüfung bestanden. Im Oktober habe ich daraufhin die Nordic Walkinggruppe gegründet. Zu Beginn nahmen 15 Mitglieder teil, wobei damals auch noch ein paar Männer dabei waren. Wir liefen so viele Runden um den neuen Teich, bis wir ca. 4 km bewältigt hatten. Später liefen wir um den Sportplatz, bis er wegen Neuaussaat der Rasenfläche gesperrt wurde. Wir verlegten unsere Übungsrunden auf die Straße im Industriegebiet, da mussten wir wegen dem Bau des Horschwerkes ausweichen. Es folgten noch andere Laufstrecken bis wir nun endlich seit 2010 unsere Neue Landschaft als Stammstrecke erkoren haben. Ein besonderer Höhepunkt war die BUGA in unserer Heimatstadt Ronneburg, als Heike Drechsler mit uns die Strecke bis Gera absolvierte.

Inzwischen sind wir 25 Mitglieder in unserer Gruppe und treffen uns jeden Montag bei Wind und Wetter am Mühlteich. Wir sind schon öfters vom Regen oder Schnee überrascht worden, aber uns hält fast nichts vom Treffen ab. Das Tempo ist individuell, man soll sich wäh-



rend des Laufens noch unterhalten können. Aber auch Geselligkeit kommt in unserer Gruppe nicht zu kurz. Jeder Geburtstag, Geburt eines Enkelkindes oder besondere Ehejubiläen werden am Ende der Übungsrunden mit einem Likörchen bedacht. Zum Frauentag und zur Adventszeit treffen wir uns zu einer fröhlichen Runde, auch mal ohne eine Sporteinheit.

Wir halten uns an einen Ausspruch von Joachim Ringelnatz:

„Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine, kürzt die öde Zeit und er schützt und durch Vereine vor der Einsamkeit.“

Übungsleiterin Ingrid Gille, SSG Ronneburg e.V.

(Text und Bild)

Vereine und Verbände

■ Jahresabschluss

Das Kollektiv und sein Layia-Team setzen für 2023 den Schlusspunkt. Es war ein sehr erfolgreiches und arbeitsreiches Jahr für die Künstlergemeinschaft. Im März fand ein Shooting auf den Schlachtfeldern in Jena statt, um den Neulingen den Start ins Team zu erleichtern. Was der noch vorhandene Schnee, leider etwas erschwerte. Nach dem Jahresauftakt, jagte eine Veranstaltung die nächste wo sich die Ronneburger präsentierten. Den Anfang machte die Leipziger Buchmesse. Zwei Tage war das Team auf der Veranstaltung präsent. Viele Ronneburger Mitglieder folgten dem Aufruf aber auch aus anderen teilen Deutschlands kamen die Darsteller und nahmen an der Messe teil.

Bereits eine Woche später fuhr das Team nach Naumburg, um am dortigen Mittelalterfest Teil zu nehmen. Eine wundervolle Veranstaltung, die das Kollektiv im nächsten Jahr sicher wieder besuchen wird. Ebenfalls im Monat Mai, lud Caraslan, die Layia Gemeinschaft ein, um bei ihrer Veranstaltung dabei zu sein. Zwei Tage lang, genossen sie die Gesellschaft vieler Fantasy Figuren und schlossen sehr viele neue Kontakte. Im Juni reiste die Crew nach Querfurt, um vor Ort am historischen Mittelaltermarkt auf der Filmburg Querfurt Teil zu nehmen. Auch hier, knüpften sie neue Kontakte und repräsentierten sich und ihre Heimatstadt. Ungefähr einen Monat später, zog es einen Teil der Crew um Schriftsteller Herr Schüssler nach Berlin. Man traf sich mit zwei YouTubern, die dem „Layia“ Projekt sehr offen und interessiert gegenüber standen. Bereits zwei Tage später ging es schon nach Greiz, zur Mittelalter Veranstaltung auf der Burg Elsterberg. Vor Ort trafen sie alte Bekannte aus Caraslan wieder und kamen ins Gespräch.

Am 26.08.23 war das Kollektiv, Die „Layia“ Familie und Vertreter von „Brotherhood Picture“, bekanntlich auf dem Stadtfest Ronneburg zu Gast, mit einer sehr wichtigen Mission. Geld sammeln für jene die keine Stimme haben aber unsere Hilfe benötigen, den Tieren. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Traditionell, findet der Jahresabschluss für das „Layia“ Team in der fränkischen Schweiz statt, genau gesagt in Pottenstein. So war es auch in diesem Jahr. Am 14.09.23 reiste die Crew nach Muggendorf in der Nähe von Pottenstein und suchten sich



für ihre Shootings und Dreharbeiten einen magischen Ort Namens „Druidenhain“ aus. Das Wetter war nicht optimal aber das kennt das Team schon. Neben dem Debüt von Ronneburgerin Leni Bielinski, gesellten sich auch Leipziger Michaela Kaps und Patrick David Merk hinzu. Beide kehrten in ihren ikonischen Rollen als Wassermagierin und als untoter Piratenkapitän zurück. Zum ersten mal war auch ein Gast Darsteller anwesend, mit Matthias Knobling aus Altenburg. Ein Teil der Outfits, wurden bereitgestellt von Kostümverleih Nostalgie aus Ronneburg.

Das Kollektiv ist sehr stolz darauf, was das Team in diesem Jahr geleistet hat. Nach fast 3 Jahren Durststrecke, war es ein regelrechter Befreiungsschlag. Im Dezember, wird es auf den Social Media Accounts von „Kollektiv“ und „Layia Universum“ traditionell wieder ein Weihnachtsspecial geben, auch in diesem Jahr mit vielen coolen Inhalten und Überraschungen.

Interesse an allen Aktivitäten der Ronneburger? Folgen kann man uns auf Instagram, Facebook, YouTube und TikTok.

Instagram: the_real_kollektiv, layia_universum, brotherhood_picture

Facebook: Das Kollektiv, Layia Universum, Brotherhood Picture

YouTube: Das Kollektiv

TikTok: The_Real_Kollektiv

Aus der Region | Anzeigen

■ Ortsgespräch am 4. Dezember 2023

Es ist das Ziel der Thüringer Landesregierung, eine zukunftsfähige, regional verankerte Landwirtschaft zu gestalten sowie eine größtmögliche Planungssicherheit für die Agrarbetriebe zu geben. Die Möglichkeiten des Landes sind begrenzt, da Agrarpolitik maßgeblich auf EU- und Bundesebene entschieden wird. Klimawandel, Ernährungssicherheit, Inflation, Pflanzenschutz und Düngauflagen, extrem steigende Bodenpreise und mangelnder Berufsnachwuchs sind nur einige der Themen, die Landwirtinnen und Landwirte wie Landespolitik umtreiben. Der Freistaat Thüringen übernimmt 2024 den Vorsitz der Agrarministerkonferenz (AMK). Thüringens Agrarministerin Susanna Karawanskij möchte beim „Ortsgespräch – Landwirtschaft mit Zukunft“ in Gera-Langenberg mit Landwirtinnen und Landwirten sowie mit der interessierten Öffentlichkeit über die aktuellen Herausforderungen in der Landwirtschaft sprechen, Lösungsansätze offen debattieren und Hinweise aus der Praxis aufgreifen.

Neben einleitenden Worten von Ministerin Karawanskij sind weitere Impulsvorträge von Agrarexperten vorgesehen. Die Veranstaltung wird moderiert.

Das Ortsgespräch ist ein Angebot an Landwirtinnen und Landwirte sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger, sich über Rahmenbedingungen, Herausforderungen sowie Zukunftsperspektiven der Landwirtschaft zu informieren und ins Gespräch zu kommen. Wir laden Sie zu dieser Veranstaltung herzlich ein und freuen uns auf einen konstruktiven Dialog.

Termin: 4.12.2023, 17:00 bis 19:00 Uhr

**Ort: Schützenhaus Gera-Langenberg,
Schützenstraße 25, 07552 Gera**

Bei Interesse bestätigen Sie bitte Ihre Teilnahme bis zum 27. November 2023 an presse@tmil.thueringen.de. Gern können Sie die Einladung auch an Interessierte weitergeben. Wir bitten jedoch für die Veranstaltungsplanung um Anmeldung per Mail an o.g. Adresse.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag gez. Konstanze Gerling-Zedler, Pressesprecherin
Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft
Referat M3 | Presse, Öffentlichkeitsarbeit
Werner-Seelenbinder-Straße 8 | 99096 Erfurt |
Postfach 900362 | 99106 Erfurt | Germany
Telefon: +49 (0) 361 57-4111740
www.thueringen.de | presse@tmil.thueringen.de